

PRESSEMELDUNG
20.09.2018

Dr. Klaus Freyer

Referent

Kommunikation

Schloßstraße 11

07545 Gera

Telefon: 03 65 / 82 20-1023

Fax: 03 65 / 82 20-6112

E-mail: klaus.freyer

@spk-gera-greiz.de

Sparkasse fördert Musical „Cabaret“

Theater&Philharmonie Thüringen und die Sparkasse Gera-Greiz haben einen neuen Sponsoringvertrag für die Spielzeit 2018/2019 geschlossen. Für die Sparkasse unterzeichnete der Vorsitzende des Vorstandes Markus Morbach und für Theater&Philharmonie Thüringen Generalintendant Kay Kuntze und der kaufmännische Geschäftsführer Volker Arnold.

Die Sparkasse als einer der größten Förderer in den Bereichen Kunst, Kultur, Sport und Soziales in der Stadt Gera und im Landkreis Greiz setzt damit ihre langjährige Förderung in der aktuellen Spielzeit als Platinsponsor fort. „Wir sehen über unser Kerngeschäft der Finanzdienstleistungen hinaus eine besondere Verantwortung für die Region als Ganzes. Wir engagieren uns für die Lebensqualität in der Region und dabei ist uns ganz besonders an der Nachhaltigkeit dieses Einsatzes gelegen“, sagte Markus Morbach. Aus diesem Grund fördere die Sparkasse seit über einem Jahrzehnt kontinuierlich Thüringens einziges Fünf-Sparten-Theater. „Für den Erfolg dieses gemeinsamen Engagements spricht die beeindruckende Resonanz, die das Theater mit seinen Vorstellungen findet. Ausdruck dessen ist, dass im vergangenen Jahr Theater&Philharmonie Thüringen erstmals mehr als 150.000 Besucher begrüßen konnten.“

In der Spielzeit 2018/2019 unterstützt die Sparkasse Gera-Greiz die Inszenierung des Musicals „Cabaret“, das am 28. September 2018 im Großen Haus Gera Premiere hat.

Nach Anatevka, Rigoletto, dem Erfolgsmusical „Tschitti Tschitti Bäng Bäng“ und Mozarts Singspiel „Entführung aus dem Serail“ fördert die Sparkasse nun erneut eine Aufführung auch deshalb, weil sie sehr publikumswirksam sein wird. Davon zeigte sich Markus Morbach überzeugt – nicht zuletzt, weil Songs aus dem Musical wie „Maybe this time“, „Money makes the world go round“ und „Life is a Cabaret“ zu Welthits wurden.

„Mit ‘Cabaret‘ unterstützt die Sparkasse ein Werk, das nicht nur einen hohen Schau- und Hörwert hat, sondern auch von größter gesellschaftlicher Relevanz ist“, erklärt Generalintendant Kay Kuntze. „Es spielt Anfang der 30-er Jahre in Berlin, als sich die gesamtgesellschaftliche Lage zunächst schleichend, dann mit zunehmender Dynamik verändert. Vor diesem Hintergrund erleben wir die Höhen und Tiefen der Beziehung des jungen Schriftstellers Cliff zu der Cabaret-Sängerin Sally Bowles.“ Wie in den vergangenen Jahren unterstütze die Sparkasse eine große Produktion, in der spartenübergreifend Schauspiel, Orchester und Ballett-Eleven zusammenwirken, so Kuntze.

Mit ihrem Engagement helfen Sponsoren dem Theater, seinen kulturellen Auftrag zu erfüllen.